

BÖL vernetzt – Bio-Wertschöpfungsketten

WERTSCHÄTZEN

**Kooperative Lebensmittelläden zur Stärkung
bio-regionaler Wertschöpfungsketten**



Agenda

- **Die Idee des Projekts**
- **Forschungsbedarf & -design**
- **Herausforderungen,
Ergebnisse & Ausblick**

W E R T
S C H Ä
T Z E N

Kooperative Lebensmittelläden zur Stärkung
bio-regionaler Wertschöpfungsketten

Die Idee des Projektes

Status Quo

Hohe Marktkonzentration:
“Die großen 4” (Edeka,
Rewe, Schwarz-Gruppe,
Aldi) halten > 85 %
Marktanteil



Probleme/Folgen, u.a.

- Enormer Preisdruck auf Produzierende
- Intransparente Preisbildungsprozesse
- Defizitäre Umwelt- & Sozialstandards entlang der WSK



Alternativen??

Kooperative Lebensmitteläden

Lebensmittelkooperativen bzw. Konsumgenossenschaften mit eigenem Ladengeschäft, auch Mitmach-Supermärkte genannt

Zentrale Elemente

- **Aufbau alternativer Handelsstrukturen:** regionale Bio-Produkte (Bio-Großhandel bzw. Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben), Produkte aus fairem Handel, faire und transparente Preisbildung etc.
- **Gemeinschaftsaspekt:** Kund:innen werden zu Mitgliedern der Genossenschaft (Mitgestaltung und Mitsprache); Mitarbeit (3 Std./Monat); „mehr als nur ein Supermarkt“.

park slope
FOOD COOP



Kölns kollektiver
Supermarkt



FoodCoopX

Enge Zusammenarbeit mit der Praxis



Forschungsbedarf und -design

Forschungsbedarf



- **Kooperative Lebensmittelläden sind eine junge Erscheinung in Deutschland**
- **Betrachtung verschiedener Ebenen der Läden zur Stärkung regionaler Bio-Wertschöpfungsketten (WSK)**
- **Untersuchungselemente des Forschungsprojektes:**
 - **Untersuchung der Zusammenarbeit entlang der gesamten WSK**
 - **Erfassung der Mitgliederperspektive auf bio-regionale WSK**
 - **Best-Practice für die Gründung und Organisation Kooperativer Lebensmittelläden**
- **Weiterverbreitung des Konzeptes in weitere Regionen**

Unser Vorgehen

Literaturanalyse

Vergleich verschiedener
Formen des
Lebensmittelvertriebs
mit Schwerpunkt auf
kooperative Modelle

Nationale & internationale
Fallstudien

Datenerhebung

(Expert:innen-)Interviews

Preisvergleich

Einkaufstagebuch und
Mitgliederbefragung

Wissenstransfer

Konferenzen (z.B. WITA)

Workshops und Infoseminare
mit Praxispartner:innen

Digitaler Leitfaden und
Handbuch

Gründungswerkstatt

Impressionen aus vergangenen Veranstaltungen



Herausforderungen & Ergebnisse

Herausforderungen

für Kooperative Lebensmittelläden

im Projekt

- Umgang mit knappen zeitlichen Ressourcen der Partner:innen
- Bekanntheit des Konzeptes, erklärungsbedürftig

Bestehende Läden:

- Engagierte Mitglieder finden
- Höherer Aufwand bei direkter Zusammenarbeit mit regionalen Bio-Betrieben

Weiterentwicklung:

- Interessierte Gründer:innen finden

Alle:

- Wirtschaftlichkeit/Finanzierung
- Politische Rahmenbedingungen
- Netzwerkarbeit

Erste Ergebnisse

Strukturmerkmale Kooperativer Lebensmittelläden

- Menke, C., von Schönfeldt, C., Gruber, K., Herzig, C. 2026, [Kooperative Lebensmittelläden: Eine andere Art des Einkaufens](#), in: *Ökologie & Landbau (01/2026)*, Online verfügbar unter: www.oekologie-landbau.de.
- Menke, C., Gruber, K., von Schönfeldt, C., Herzig, C. (erscheint im März 2026), Kooperativer Lebensmittelläden – ein vertrautes Konzept, nur anders, in: *radix, Zeit(ung) für Solidarische Landwirtschafts- und Gesellschaftsformen*, Online verfügbar unter: <https://www.solidarische-landwirtschaft.org/das-netzwerk/arbeitskreise/zeitung/>

Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette

- Gruber, K., Herzig, C., Menke, C., von Schönfeldt, C. 2026, [Die Rolle bio-regionaler Wertschöpfungsketten in Kooperativen Lebensmittelläden aus Sicht der Kooperativen, ihrer Mitglieder und Lieferant*innen](#), *Hohenheimer Genossenschaftsforschung* 2025, 161-172

Zielgruppen

Zunächst:

- **Gründungsinteressierte Kooperativer Lebensmittelläden**
- **Mitglieder der bestehenden Kooperativen (Konsument:innenbildung, z.B. zu bio-regionalen WSK, Hintergrund der Kooperativen)**

Weitere:

- **Potenzielle Lieferant:innen bzw. neue Geschäftspartner:innen für bestehende Läden**
- **Interessierte am Konzept, die sich engagieren möchten**
- **Multiplikator:innen und politische Akteur:innen**

Projektplattform
projekt-wertschaetzen.de

19. & 20. JUNI
2026

ZEUGHAUS
@ JLU GIESSEN

W E R T
S C H Ä
T Z E N
Kooperative Lebensmitteläden zur Stärkung
bio-regionaler Wertschöpfungsketten

GRÜNDUNGS WERKSTATT

FÜR MITMACH-
SUPERMÄRKTE

für alle, die Interesse an der Gründung
eines Kooperativen Lebensmittelladens
haben



Programm,
weitere Infos &
Anmeldung unter:
www.uni-giessen.de/ibae/gfms

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat 
zugrundeliegendes Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gründungswerkstatt
am 19.+20.06.2026 in
Gießen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Fragen?

Kontaktmöglichkeiten:

E-Mail: wertschaetzen@uni-giessen.de

Webseite: www.uni-giessen.de/ibae/wertschaetzen

Instagram: [@projektwertschaetzen](https://www.instagram.com/projektwertschaetzen)



Kooperative Lebensmittelläden zur Stärkung
bio-regionaler Wertschöpfungsketten

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

